

schulblatt 04

Informationen aus der Rudolf Steiner Schule Hamburg-Wandsbek

01. März 2012

auch
als pdf im
Internet

EDITORIAL

*Liebe Eltern,**das Wochenende mit den Facharbeiten der 12.Klassen liegt hinter uns. Zwei Abende mit sehr abwechslungsreichen Beiträgen, Einsichten, Blickwinkeln, eindrucksvoller Eurythmie und vielen Gesprächen in den Pausen. Da bleibt ein wirklich guter Eindruck für die Zukunft dieser Menschen hängen.**Mit diesem Schulblatt verabschieden wir uns in die Ferien. Jeder von Ihnen und Euch möge sie bitte bestmöglich nutzen, da gibt es sehr viele individuelle Wege (Schnee, Sonne, Schreibtisch, Garten, Museum, Schwimmbad, Kultur...).**Danach können wir Sie dann ja fragen **HABARI GANI?** (Wie gehts?) und wir hoffen auf ein **MZURI!** (Danke, gut!) von allen, denn Ende März dürfen wir uns gemeinsam auf eine intensive afrikanische Phase in der Schule freuen, mit Begegnungen und Veranstaltungen zu denen wir schon heute ganz herzlich einladen. Also gute Erholung ist in jedem Fall gefordert, es kommt einiges auf uns zu!!**Afrikanisch inspiriert grüßt
Jörn Rüter*

VERANSTALTUNGEN BEI UNS

Sarafina – ein Musical aus Südafrika

Aufgeführt vom Chor der Klassen 9 & 10

„Freedom is coming tomorrow“ – die größte Hoffnung in vielen Ländern unserer Erde zu allen Zeiten! Natürlich auch im Südafrika der 70iger Jahre, als der große Hoffnungsträger Nelson Mandela inhaftiert war und die Apartheid regierte. In unserem Musical von Mbongeni Ngema ist die Hoffnung und Revolte verkörpert in der jungen Schülerin Sarafina, die einen Aufstand der Jugendlichen anführt. Der Chor der 9. und 10.Klassen freut sich, Sie an diesen Abenden in die kraftvolle Musik Afrikas zu entführen!

Samstag, 31. März 2012 um 19.00 Uhr
Sonntag, 1. April 2012 um 18.00 Uhr**KARTEN**

Vorverkauf: Reservierungskarten (2,50 €) schriftlich im Büro.
Bestellung/Geld im Umschlag bis zum 22.03. Direktverkauf am 23.03. von 9.30-10.30 Uhr im Foyer oder an der Abendkasse (eine Stunde vor Beginn)



RUDOLF-STEINER-SCHULE WANDSBEK
RAHLITZDORFERWEG 60
22659 HAMBURG

SARAFINA

MUSIC OF LIBERATION
FROM MBONGENI NGEMA
AND HUGH MASEKELA

EIN MUSICAL AUS SÜDAFRIKA
AUFGEFÜHRT VOM
CHOR DER KLASSEN 9 UND 10

SAMSTAG 31.3.2012 19:00 UHR
SONNTAG 01.4.2012 18:00 UHR

RESERVIERUNGSKARTEN (2,50 €) AM FREITAG, 23.03.2012 VON
9:30 UHR - 10:30 UHR IM FOYER ODER SCHRIFTLICH (GELD IM
UMSCHLAG BIS ZUM 22.03.2012) IM BÜRO
UND AN DER ABENDCASSE (EINE STUNDE VOR BEGINN)

VERANSTALTUNGEN BEI UNS


Jambo! To the ELU-Show!

Mittwoch, 4. April 2012 um 19.00 Uhr in unserer Aula

Vom 23. März bis zum 6. April 2012 werden wir ganz ungewöhnlichen Besuch in unserer Schule haben!

Viele erinnern sicherlich noch Erasto Luanda, der vor 1½ Jahren hier war und in seinen zwei Hamburg-Wochen fast alle unsere Klassen besucht hat. Schon nach wenigen Tagen hörte man in den Pausen Kinderstimmen, die riefen: „Easto! Erasto!“ um ihn etwas Wichtiges zu fragen. Wie mag das in Morogoro sein, wo er als Schulleiter von seinen fast 400 Kindern gerufen wird! Nun werden sie also demnächst hier sein, Erasto, sein Musiklehrer und 17 Kinder der 5.Klasse der ELU Children Care School aus Tansania. Wie aufregend wird das sein, wenn 2 Wochen lang 17 tansanische Kinder hier durch das Schulhaus laufen und in den Klassen mitlernen! Zum Abschluss des Besuchs werden sie uns einen Abend voll afrikanischer Musik und Tanz präsentieren, für den wir uns natürlich eine volle Aula wünschen!

Der Erlös und alle eingehenden Spenden dienen der Gründung einer Secondary School in Morogoro, die dort dringend benötigt wird, damit diese Kinder auch nach der 6.Klasse weiter zur Schule gehen können!



Elu Children Care

A Garden of self realisation

Through Partnership Approaches

Learning, teaching and life sharing experiences

Schulbildung in „ELU“, d.h. nicht nur das Alphabet lernen, sondern Fragen lernen, Mitdenken, Mitfühlen, irgendwann hoffentlich Initiative ergreifen, aus dem eigenen Land für das eigene Land.

Der Schulgründer und -leiter Erasto Luanda hat vor 13 Jahren mit drei Kindern seine Arbeit, aus eigenen Mitteln finanziert, begonnen, nachdem er, vom Philosophiestudium in Irland zurückgekehrt, die große Notwendigkeit der Veränderung in seinem Land erkannt hatte. Heute lernen in dieser Schule mittlerweile etwa 400 Kinder!

Unterstützen Sie mit Ihrem Besuch der „ELU-Show“ und einer Spende dieses großartige Projekt.

Sonja Zimowski

KLEINANZEIGEN

Klavier gesucht

Wer hat ein günstiges Klavier für mich? Ich nehme seit kurzem Klavierunterricht, kann aber leider nur auf einem kleinen Keyboard üben.

Info an: Malika Hanisch (9b), Tel.: 040-603 83 25

2 supergepflegte, süße Zwergkaninchen mit kompletter Ausstattung (Zweietagenstall, Flaschen, Napf u.a.), 5 Jahre alt, ganzjährig draußen lebend (Balkon) an liebevolle Familie zu verschenken.

Info: Familie Meyer, Tel.: 040-276278

KLEINANZEIGEN

Haus gesucht?

Reihenhaus (Mitte) auf Rahlstedter Boltwiesen Gelände, Nähe Naturschutzgebiet Höltigbaum zu verkaufen.

Info: Ehlers, Tel.: 040 - 839 827 66

Meerschweinchen!!

Zwei entzückende Meerschweinchen (eines hellbraun-weiß gefleckt, das andere dunkelbraun-schwarz), jung und gesund, eines auch sehr zutraulich, mit großem Stall und sämtlichem Zubehör wegen Umzug in freundliche Hände abzugeben.

Info: Familie Zickwolff, tel.: 040 - 430 77 93

Katzen!!

Zwei stubenreine, liebevolle und zutrauliche Kater suchen eine neue, tierliebe Familie. Ich muss mich leider schweren Herzens von Max (8 Jahre alt, Rufname „Mäxchen“) und Moritz (5 Jahre alt) trennen, und suche für die beiden eine neue, tierliebe Familie. Beide sind gesund und wohlauf und werden nur im Doppelpack vergeben.

Info: A. Maas, Tel.: 0163 / 361 29 66

VON DEN SCHÜLERN

Klimaschule 2012 – 2013 Wir sind dabei!

Vor kurzem hatte die Klima AG die Ehre bei der Verleihung der Gütesiegel 2012 – 2013 dabei zu sein. Viele Schulen aus Hamburg bekamen das Gütesiegel. Darunter auch unsere. Die Schulen bekamen diese für ihre Leistungen in der Gegenwart, sowie in der Zukunft. Unsere Schule hat beispielsweise vor, bis 2020 ca. 97 Tonnen CO2 einzusparen, diese Zahl will sie mit einfachen Mitteln schaffen. Zum Beispiel werden unsere Toiletten mit Regenwasser versorgt.

Es war ein interessanter Tag und wir hoffen unsere Vorsätze durchsetzen zu können.

Malika Hanisch (9b)

VERANSTALTUNGEN WOANDERS

Kraftquellen im Alltag

Öffentliches WERKSTATT-Wochenende am 13. & 14. April 2012

In unserem heutigen immer komplexer werdenden Alltag ist es nicht leicht, den täglichen Anforderungen zu genügen. So wird Stress und die daraus resultierende Erschöpfung von vielen schon als „normal“ empfunden. Mit unserem WERKSTATT-Wochenende möchten wir Ihnen die Möglichkeit bieten zu verstehen, wie Sie Ihr Gleichgewicht zwischen Herausforderung und Überforderung finden können und Ihre eigenen Kraftquellen zu entdecken, um dem Alltag bewusster und stärker begegnen zu können.

Freitag | 13.04.2012 | 20.00 Uhr – Öffentlicher Vortrag:

Von Frau Dr. Barbara Treß (anthroposophische Ärztin) Wege aus der Erschöpfung und der Überforderung

Samstag | 14.04.2012 – Schnupper-Seminar-Tag:

Vital-Eurythmie – Sprachgestaltung – Rhythmische Einreibungen – Achtsamkeitsübungen – Singen – Kunst – Kreatives/biographisches Schreiben – Alltags-Meditation

Informationen und Anmeldung unter

www.steinerschule-bergstedt.de unter „Öffentliche Termine“

Mehr als eine Elternschule.

Die Eltern-Initiative der Rudolf-Steiner-Schule HH-Bergstedt

Klima – Wir handeln

Nach diesem Motto versuchen nun schon seit einem halben Jahr, die „Klima-Beauftragten“ für eine bessere CO₂ Bilanz unserer Schule zu sorgen.

Mit kreativen Ideen in gemeinsamen Besprechungen der Mittel- und Oberstufenklassen mit den Lehrern und Hausmeistern, besteht das Konzept zum Klimaschutz aus 41 Maßnahmen. Diese beinhalten unter anderem die Reduzierung von Restmüll durch Mülltrennung, Stoßlüftung anstatt Dauerbelüftung und Benutzung des Regenwassers für die Toiletten.

Um diese Initiative zu ehren, und weitere Entwicklungen zu fördern, wurde unserer Schule der Name „Klima-Schule“ anerkannt. Zu der Urkundenvergabe durften am 13. Januar die Vertreter der einzelnen Klassenstufen in die Gelehrten Schule Johanneum gehen. Hier erwarteten uns weniger interessante Vorträge des Klima-Vorsitzenden von Hamburg, der Schulleitung und der eigenen Klima-Vertreter der Gastgeberschule. 25 Schulen erhielten eine Urkunde, und wurden durch eigene Ideen in Szene gesetzt. Auch wenn diese Veranstaltung großen Fortschritt erkennbar machen sollte, so wurden in Wirklichkeit auf unserer Schule nur wenige Regeln wirksam oder überhaupt angewendet.

Zwar wird verstärkt Mülltrennung propagiert, doch kümmern sich die Schüler nur oberflächlich oder gar nicht um die drei Mülleimer in ihren Klassen. Das kann nur besser werden! Ich persönlich finde es auch schwer immer klimafreundlich zu handeln. Wenn nicht alle Schüler, Lehrer und Eltern wollen, dass unsere Schule sich im Bezug auf die Klima-Bilanz verbessert, werden sich auch nicht alle 41 Maßnahmen anwenden lassen können. Auch sollten sich die Klimabeauftragten selber im Klaren sein, ob sie alles richtig machen, bevor sie andere verurteilen. Da ich selber auch gerne das „Elterntaxi“ benutze, fällt es mir schwer Mitschüler zurecht zu weisen. Dennoch sollte jeder glücklich darüber sein, wenn einen andere darauf aufmerksam machen, was man selber nicht bemerkt hätte, selbst wenn diese Person auch nicht perfekt ist.

Wir können gemeinsam daran arbeiten, die eigene CO₂-Bilanz zu verbessern, denn die schlechte Bilanz unserer Schule ist eigentlich unsere eigene.

Rosa Bruhn

Klima-Beauftragte der 11a

Wie ich das Nähen für mich wieder entdeckte.

Wie viele Male hatte ich mir schon 8. Klassenspiele angeschaut und jedes Mal habe ich mich gefragt, wie das zu schaffen ist?!

In diesem Jahr war es nun soweit. Das Klassenspiel unserer Kinder stand bevor – und jeder von den Eltern war gefordert, sich entsprechend seiner Möglichkeiten und Fähigkeiten einzubringen.

Die Dioptrien meiner Augen hatten mir leider in den vergangenen Jahren die Lust am Nähen verleidet. So dachte ich, bügeln kann ich gut – also werde ich bügeln. Da hatte ich mich aber sehr getäuscht. Die ersten 14 Tage wurde bereits fleißig von Müttern genäht. Einen Bedarf fürs Bügeln gab es nicht.

So schaute ich, nachdem ich eine andere Aufgabe in der Schule übernommen hatte, in die Nähwerkstatt hinein und war zutiefst beeindruckt von der Herzlichkeit, wie ich begrüßt wurde. Diese positive Energie des gemeinschaftlichen Arbeitens – ich wollte einfach mit in diese Stimmung eintauchen.

Dank der Hilfestellungen beim Einfädeln des Fadens konnte ich anfangs einfache Näharbeiten übernehmen. Ich wurde immer motivierter, alle unterstützten mich und der weise Rat „Das Ziel ist der Weg“, weckte wieder meine Begeisterung fürs Nähen. So wurde die Nähwerkstatt für 3-4 Abende in der Woche mein zweites Zuhause. Meine Tochter kam nach den Proben immer in die Nähstube, wo wir zusammen weiter nähten.

Die letzte Woche vor der Aufführung verbrachte ich jeden Tag in der Schule und durfte erleben, wie aus Einzelleistungen der Kinder eine Gesamtleistung der Klasse wurde, wie Kinder an ihren Rollen persönlich reiften – das gemeinsame Erleben und Durchstehen aller Höhen und Tiefen.

Das 8.Klassenspiel unserer Kinder betrachte ich nunmehr, sowie auch zukünftige Aufführungen, aus einer völlig veränderten Sichtweise. Mein persönlicher Dank gilt Herrn Riesterer, Frau Offelmann-Zimmer, Frau Farr, Herrn Zimowski, Herrn Günther und allen Lehrer und Lehre-

rinnen, die dieses Klassenspiel begleitet haben. Dank an alle unsere Mütter und Väter, die viele Stunden im Vorfeld oder während der Aufführungen unter der Bühne mitgewirkt haben. Ich kann nur alle Eltern eines anstehenden 8.Klassenspiels ermutigen, diese Wochen des Werdens bis hin zur Aufführung mit den zur Verfügung stehenden Möglichkeiten und Fähigkeiten zu begleiten.

In dieser immer noch nachwirkenden Stimmung verbleibe ich freundlichst

Andrea Struck

P.S. Das 8.Klassenspiel ist vorbei, verbleiben wird das Erlebte in meinem Herzen, meine Tochter und ich werden in 20 Jahren noch viel über diese Zeit zu erzählen haben.

Ach ja – meine Augen haben eine Ruhepause zugestanden bekommen. Es bleibt eigentlich nur noch die Frage, wie bringe ich meiner Tochter bei, dass sie die Nähmaschine zukünftig wieder mit mir teilen muss?



TERMINE MÄRZ

Do 01.03. 19.30 Uhr Gemeinsame Konferenz
 20.00 Uhr Elternabend 9b (Farr/Zimowski)
 20.00 Uhr Elternabend 10b (Zimowski/Kircher)

Sa 03.03 bis So 18.03. FRÜHJAHRSFERIEN

Do 15.03. Redaktionsschluss Schulblatt 05/12

Mo 26.03. 20.00 Uhr Elternabend 1b (Malaschitz)
 20.00 Uhr Elternabend 3a (Bekeris)
 20.00 Uhr Elternabend 6a (Broscheit)

Di 27.03. 20.00 Uhr Elternabend 1a (Lemcke)
 20.00 Uhr Elternabend 2a (in't Veld)
 20.00 Uhr Elternabend 5a (Osika)

Do 29.03. 19.00 Uhr Offene Holzwerkstatt
 Redaktionsschluss Schulblatt 06/12

Sa 31.03. 19.00 Uhr Sarafina – Ein Musical aus Südafrika
 So 01.04. 18.00 Uhr Aufführung des Chores der Klassen 9 & 10

TERMINE APRIL

Mo 02.04. 20.00 Uhr Elternabend 3b (Geier)

Di 03.04. 20.00 Uhr Elternabend 8b (Belavic)

Mi 04.04. 19.00 Uhr "The ELU-Show" aus Tanzania

Fr 06.04. bis Mo 09.04. Freie Tage über Ostern

Do 12.04. 19.30 Uhr Redaktionsschluss Schulblatt 07/12
 Gemeinsame Konferenz

Sa 14.04. 10.00 Uhr Öffentliche Monatsfeier

Mo 16.04. 20.00 Uhr Elternabend 4b (Elson)

Di 17.04. 20.00 Uhr Elternabend 2b (Wachter)

Sa 21.04. Elternvormittag 1b (Malaschitz)

Mo 23.04. 20.00 Uhr Elternabend 1a (Lemcke)

Di 24.04. 20.00 Uhr Elternabend 5b (Lichtenberg)

Mi 25.04. 19.00 Uhr Berichtselternabend Feldmessen (10b)

Do 26.04. Redaktionsschluss Schulblatt 08/12

GEMEINSAME KONFERENZ

Termine für die nächsten
 Gemeinsamen Pädagogischen Konferenzen mit Eltern

Do 01.03. Vorbereitung Mi 15.2. (Hort)
 Do 12.04. Vorbereitung Mi 28.03
 Do 10.05. Vorbereitung Mi 25.04.
 Do 07.06. Jahresabschlussstreifen der KEV ohne Vorbereitung

SCHULFERIEN 2012/2013

Jeweils erster und letzter Ferientag

Frühjahr Sa 03.03.12 bis So 18.03.12

Freie Tage

- über Ostern Fr 06.04.12 bis Mo 09.04.12

- über den 1. Mai Sa 28.04.12 bis So 06.05.12

- über Himmelfahrt Do 17.05.12 bis So 20.05.12

Sommer Do 21.06.12 bis Mi 01.08.12

Herbstferien Sa 29.09.12 bis So 14.10.12

Weihnachtsferien Fr 21.12.12 bis So 06.01.13

Frühjahrsferien Sa 02.03.13 bis So 17.03.13

Maiferien Mi 01.05.13 bis So 12.05.13

ÖFFNUNGSZEITEN DER ELTERNBIBLIOTHEK

Die Elternbücherei ist die ganze Woche geöffnet von kurz vor Acht bis Viertel nach Acht, bei Bedarf auch länger. Montags zusätzlich am Mittag ab 12:15 Uhr.



In der Elternbücherei finden Sie Lektüre zu Themen, die mit der Schule in Zusammenhang stehen. Zum Beispiel Schriften zur Waldorfschule und -pädagogik, Anregungen für die Lebens- und Freizeitgestaltung, Werke von Rudolf Steiner, immer wieder Neuanschaffungen zu aktuellen Themen und vieles mehr. Außerdem können Sie und Ihre Kinder Wachsmalblöcke und -stifte sowie Buntstifte kaufen. **Wir freuen uns über Ihren Besuch!**

Bitte nutzen Sie für abzugebende Bücher oder Nachrichten auch den Briefkasten an der Elternbücherei.

Herausgeber

Rudolf Steiner Schule Hamburg-Wandsbek
 Rahlstedter Weg 60
 22159 Hamburg
 Tel.: 040 - 645 895 - 0
 Fax: 040 - 645 895 - 20
 Mail: schule@waldorfschule-wandsbek.de
 Web: waldorfschule-wandsbek.de

Für die Inhalte der veröffentlichten Beiträge ist die Redaktion nicht verantwortlich.

Verantwortlich

Jörn Rüter, Jan Brüggemann

Beiträge und Kleinanzeigen

Bitte rechtzeitig zum Redaktionsschluss als Notiz, Ausdruck oder CD-ROM im Schulbüro abgeben oder an:
 schulblatt@waldorfschule-wandsbek.de